

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Thomas Brüninghoff, Dr. Stefan Birkner, Dr. Marco Genthe, Jörg Bode, Horst Kortlang, und Susanne Schütz (FDP)

Nachfragen - Marode Labore des Kriminaltechnischen Instituts des Landeskriminalamts - ein Sicherheitsrisiko für Niedersachsen

Anfrage der Abgeordneten Thomas Brüninghoff, Dr. Stefan Birkner, Dr. Marco Genthe, Jörg Bode, Horst Kortlang, und Susanne Schütz (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 27.08.2020

In den Antworten der Landesregierung auf die Anfragen von Abgeordneten der FDP-Landtagsfraktion „Marode Labore des Kriminaltechnischen Instituts des Landeskriminalamts - ein Sicherheitsrisiko für Niedersachsen?“ Teile 1 bis 4 (Drucksachen 18/7137, 18/7138, 18/7139, 18/7140) teilte das Innenministerium mit, dass der Innenminister und der Finanzminister von den beanstandeten technischen Mängeln, die zur Außerbetriebnahme der fünf Laborplätze geführt haben, erst im Zuge der Besichtigung durch das Gewerbeaufsichtsamt erfahren hätten.

1. Wann wurde wer im Innenministerium und im Finanzministerium über die Ergebnisse welcher Besichtigung(en) des KTI durch die Gewerbeaufsicht informiert?
2. Wann wurde durch wen das Justizministerium über die entsprechenden Probleme beim KTI informiert?
3. Wann und wie hat das Innenministerium nach Bekanntwerden der Probleme über die Auswirkungen auf Verfahren und die weiteren Schritte zur Behebung der Probleme die Justizbehörden und Polizeibehörden informiert?